

VON DEM TEUFEL AUF DER KARLSBRÜCKE

DIESE SAGE ERZÄHLT VON DEM EINSTURZ UND DEM

WIEDERAUFBAU DER KARLS



WENZEL IV., DER

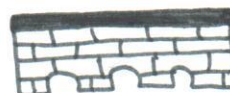


DER LÄNDER UNTER DER

BÖHMISCHEN KRONE, LIEß IN EINER DUNKLEN



JOHANN VON NEPOMUK VON DER



IN DIE

MOLDAU STÜRZEN. NOCH WÄHREND DIESER



STÜRZTE JENER BRÜCKENBOGEN IN DEN FLUSS.

SEITDEM ERZÄHLTE MAN, DASS DIESER TEIL

DER



VERWUNSCHEN SEI UND MAN IHN

DESHALB NICHT WIEDER ERBAUEN KÖNNE. UND ES

STIMMTE. IMMER WIEDER BEMÜHTEN SICH

